

NRW > Städte > Rheinberg > Rheinberg: Elf Kinder genossen das Ferienkompass-Programm des ASV Walsum >

Ferienkompass-Programm Rheinberg

Wie elf Kinder einen Tag am Angelsee erlebten

Budberg · Elf Kinder genossen das Ferienkompass-Programm des Angelsportvereins Walsum am See in Budberg. Ein paar Fische gingen auch an den Haken.

29.07.2024 , 13:38 Uhr · 2 Minuten Lesezeit



Kinder und Betreuer genossen den Tag am See gleichermaßen. Es gab sogar noch einen Nachschlag.

Foto: ASV Walsum

Trotz der hochsommerlichen Temperaturen entschieden sich elf Kinder dafür, auf einen Freibad-Besuch zu verzichten und stattdessen am Ferienkompass-Angebot des Angelsportvereins (ASV) Walsum in Budberg teilzunehmen. Die Kinder hatten die Gelegenheit, verschiedene Aktivitäten wie Angeln, Casting (das ist Zielwerfen mit der Angel) und die „Finne – Fischwelt in NRW neu entdecken“ zu erleben. Dieses landesweite Umweltbildungsprojekt der Fischereiverbände in NRW in Zusammenarbeit mit dem Umweltministerium NRW zielt darauf ab, den verantwortungsvollen Umgang mit der Natur zu fördern und ein grundlegendes Verständnis für die biologischen Zusammenhänge am Gewässer sowie für eine nachhaltige Nutzung der regionalen Fischbestände zu schaffen.

Nachdem Jugendwart Gerd Sturm die Kinder begrüßt hatte, wurden die Betreuer vorgestellt, und die Kinder konnten endlich die verschiedenen Stationen rund um den See erkunden. Schon bald schallte es über den See: „Wir haben einen, wir haben einen“ – immer dann, wenn ein Fisch an den Haken ging.

Bei der „Finne“ ging es mit bereitgestellten Gummistiefeln in das Flachwasser, wo die Kinder mit kleinen Keschern Pflanzen und Kleinlebewesen aus dem Wasser entnahmen, um diese gemeinsam mit Marion Meitzner und ihrem Team zu bestimmen. Auch bei Bigi Meier zeigten die Kinder ihr Geschick im Zielwerfen mit der Wurfangel und konnten anschließend schöne Preise entgegennehmen.

Nachdem es um 13 Uhr kein Fischgericht, sondern Nudeln mit Bolognese-Sauce, Würstchen im Brötchen und leckere Muffins zu essen gab, verging die Zeit wie im Fluge, und schon um 16 Uhr wurden die begeisterten Kinder von ihren Eltern abgeholt. Es gab viel zu erzählen, und da die Freude der Kinder deutlich zu spüren war, entschlossen sich die Verantwortlichen spontan, am 24. Juli eine

weitere Veranstaltung auszurichten, bei der die Kinder ihre
Angelkenntnisse vertiefen konnten.

(up)

Noch keine Kommentare